



Liedvorschläge für einen Gottesdienst zum Heiligen Jahr 2025  
„Pilger der Hoffnung“

**Eröffnungsgesang**

- a) **826** Wir haben Gottes Spuren festgestellt auf unsern Menschenstraßen...Hoffnung, die wir fast vergaßen
- b) **866** (bekannte Melodie) Lasst uns den Herrn erheben...hat Hoffnung uns gebracht
- c) **446,1-3** Lass uns in deinem Namen; 3.Str.: Gib uns den Mut, voll Hoffnung, Herr, heute von vorn...
- d) **457** Suchen und fragen, hoffen und sehn

**Kyrie**

- a) **163,1** ...du Hoffnung der ganzen Erde
- b) **163,5** oder c) **163,8** ...dein Kreuz ist unsere Hoffnung

**Gloria**

entfällt oder nach Wahl

**Lesung:**

*Die Hoffnung der Glaubenden (Röm 5, 1-5)*

Brief des Apostel Paulus an die Römer

Gerecht gemacht aus Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Durch ihn haben wir auch den Zugang zu der Gnade erhalten, in der wir stehen, und rühmen uns unserer Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes.

Mehr noch, wir rühmen uns ebenso unserer Bedrängnis; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, Geduld aber Bewährung, Bewährung Hoffnung.

Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.

**Antwortpsalm** aus Psalm 62

- a) **665,1** + Schott-Kantore S. 188 (2013) bzw. S. 202 (2019) (vom 8.Sonntag im Jk. A)  
2.Abschnitt: ... denn von ihm kommt meine Hoffnung.

aus Psalm 91

- b) **423** Wer unterm Schutz...“Du meine Hoffnung...” (Psalmlied)

**Ruf vor dem Evangelium**

- a) **322** + Schott-Kantore S. 217 (2013) bzw. S. 231 (2019) (vom 22. So. im Jahreskreis A)
- b) **174,7** + Schott-Kantore S. 229 (2013) bzw. S. 243 (2019) (vom 28. So. im Jahreskreis A)
- c) **174,7** oder **174,8** + Vers I a

Der Vater unseres Herrn Jesus Christus /

erleuchte die Augen unseres Herzens,

damit wir verstehen, zu welcher Hoffnung wir berufen sind.

=> 2. Seite

**Evangelium:** Glaubte an Gott und glaubte an mich; ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. (zu finden im Messbuch: Allerseelen, Formular II, ohne Vers 7)

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes (Joh 14,1-7)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: „Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubte an Gott und glaubte an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: „Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?“ Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. Und wohin ich gehe – den Weg dorthin kennt ihr“. Thomas sagte zu ihm: „Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie können wir dann den Weg kennen?“ Jesus sagte zu ihm: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich. Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr auch meinen Vater erkennen. Schon jetzt kennt ihr ihn und habt ihn gesehen“.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

**Credo** **829** An dich glaub ich, auf dich hoff ich

**Gabenbereitung**

- a) **378** Brot, das die Hoffnung nährt
- b) **824** Geborgen in dir, Gott, atme ich ein, schöpfe ich Hoffnung aus Brot und Wein
- c) **743** Alle Menschen höret; 3.Str.: Blinden, Lahmen, Kranken will er Hoffnung sein
- d) **470** Wenn das Brot, das wir teilen; 4.Str.: und der Schmerz, den wir teilen, zur Hoffnung wird

**Sanctus** **200**

**Agnus Dei** **206**

**Dankgesang**

- a) **94** Bleib bei uns...Herr, du Hoffnung, Weg und Leben (abends)
- b) **365** Meine Hoffnung und meine Freude (Taizé)
- c) **400** Ich lobe meinen Gott; 2.Str.: ...die Hoffnung geschenkt
- d) **843** Keinen Tag soll es geben; 2.Str.: ...der mir die Hoffnung stärkt

**Schluss**

- a) **536,1-3** Gegrüßet seist du; 3.Str.: Du unsere Hoffnung
- b) **880** Mit dir, Maria singen wir...uns trägt die Hoffnung, die du trugst

Hinweis – Begleitpublikation: „Schott-Kantoreale“ – Verlag: Herder, ISBN 978-3-451-30331-9 (2013) / ISBN 987-3-451-38331-1 (2019)